



## **Jahresbericht 2017**

---

### Inhaltsverzeichnis

1. Unser Verein
2. Die Finanzierung unserer Aufgaben
3. Unsere Projekte
4. Wir werden geprüft

Anhang  
Jahresabschluss 2017

*Dieser Jahresbericht steht ohne Anhang auf unserer Homepage als Download zur Verfügung. Dort ist auch statt des Anhangs der gesamte Jahresabschluss 2017 veröffentlicht.*

# Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.



## I. Unser Verein

Der Verein „Aktion Kleiner Prinz - Internationale Hilfe für Kinder in Not“ wurde im Jahr 1993 von engagierten Bürgern der Stadt Warendorf gegründet. Der in das Vereinsregister eingetragene Verein (AG Münster VR 60720) ist als vom Finanzamt Warendorf als gemeinnützigen Zwecken dienend steuerlich anerkannt. Zweck des Vereins ist es, Kindern in Not fern von Krieg, Gewalt, Verfolgung und Katastrophen international zu helfen. Ohne Ansehen der Nation, der Religion, der Hautfarbe oder der Weltanschauung leistet die Aktion Kleiner Prinz seither ehrenamtlich praktische und finanzielle Hilfe. Die Satzung ist in der Fassung vom 19. Mai 2015 gültig und steht auf der Homepage als Download zur Verfügung. Offenheit, Transparenz sowie Verlässlichkeit und Kontinuität sind Eckpfeiler der inzwischen täglichen Arbeit. Der Verein hat zwei Organe, den Vorstand und die Mitgliederversammlung.



### Der Vorstand

Der Vorstand als Leitungsgremium besteht zurzeit aus zwölf rein ehrenamtlich tätigen Mitgliedern (s. *Anhang - Vorstandsmitglieder*), die weder verwandt noch verschwägert oder in anderer Weise verbunden sind, so dass eine Beeinflussung der Entscheidungen des Vorstandes aus persönlichen Gründen ausgeschlossen werden kann. Neben der Leitung des Vereins ist der Vorstand ebenfalls zuständig für die Entgegennahme der Projektberichte und die Entscheidungen über die weitere Projektförderung. Auch die Planung von Veranstaltungen ist Aufgabe des Vorstandes.

In seinen Entscheidungen denkt der Vorstand strategisch mit dem Ziel, weiterhin langfristig ein verlässlicher Partner für Kinder in Not zu sein. In seinen 30 Sitzungen im Jahr 2017 hat der Vorstand alle erforderlichen geschäftsführenden Beschlüsse ge-

fasst und ihre Umsetzung überprüft. Über diese Sitzungen wird ein Protokoll geführt, das von der Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet und allen Vorstandsmitgliedern zur Kenntnis gegeben wird.

### Die Mitgliederversammlung

Der Verein hat aktuell 617 Mitglieder, die Entwicklung ist kontinuierlich positiv. Wenigstens einmal im Jahr werden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung eingeladen. Die Mitgliederversammlung kontrolliert die Arbeit des Vorstandes, lässt sich über das vergangene Jahr und die Zukunftsplanungen informieren und beschließt über die Entlastung des Vorstandes. Neue Vorstandsmitglieder, die Kassenprüfer und der Wirtschaftsprüfer werden von der Mitgliederversammlung gewählt. Über die Versammlung wird ein Protokoll erstellt, das von der Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet wird und allen Vorstandsmitgliedern zur Kenntnis gegeben wird. Die Mitgliederversammlung hat am 5. Juni 2018 stattgefunden und dem Vorstand für seine Arbeit im Jahr 2017 uneingeschränkte Entlastung erteilt.

## II Die Finanzierung unserer Aufgaben

Bei der Realisierung von Hilfsmaßnahmen ist der Verein auf die Beschaffung von Geldmitteln (Spenden, Aktionen, Mitgliedsbeiträge, Bußgelder, Kapitalerträge) und auf die Annahme geeigneter Sachspenden beschränkt und für die Umsetzung vor Ort auf ortskundige, verlässliche Partner (Organisationen, Personen) angewiesen. Gefördert werden Projekte in Notfall-, Kriegs- oder Krisengebieten, die den Kindern Überleben, Nahrung, Wohnung, Gesundheit, Bildung etc. ermöglichen und sichern. Bei der Fi-

# Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.



finanzierung unserer Aufgaben und Kosten ist der Verein „Aktion Kleiner Prinz – Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.“ auf unterschiedliche Einnahmequellen angewiesen:

## Spenden:

Dabei handelt es sich um freiwillige Geldzuwendungen, die uns von Dritten zur Verfügung gestellt werden. Da unser Verein als gemeinnützig anerkannt ist, werden die Spenden formell bescheinigt und die gespendeten Beträge können vom Spender in seiner Steuererklärung steuermindernd angesetzt werden. Spenden, die uns für ein bestimmtes Projekt übergeben werden, werden dem gewünschten Projekt zugeordnet und nur für Ausgaben dieses Projektes herangezogen.

## Aktionen:

### Theateraufführungen

In jedem Jahr gibt es für Kinder eine Theateraufführung in Warendorf. Partner ist schon seit Jahren Christoph Bäume mit seinem professionellen, musikalischen und unterhaltsamen Don Kid'schote-Kindertheater. In 2017 gab er mit großem Erfolg bei seinem jungen Publikum das Stück „William Goldtaler“.

### Der Hoffnungslauf

Am Hoffnungslauf am 26. Mai 2017 beteiligten sich insgesamt 2.439 Menschen aller Altersgruppen aus Warendorf und Umgebung. Bei strahlendem Sonnenschein legten sie insgesamt 17.932 km zurück. Sie erleben für jeden zurückgelegten Kilometer Spendengeld für die Aktion Kleiner Prinz.



*Kurz vor den Start*

Möglich wurde dies durch das großzügige Sponsoring der Sparkasse Münsterland Ost, die - wie in den Jahren zuvor - jeden erlaufenen Kilometer mit einem Euro belohnte.



*Viele tragen zum Erfolg bei*

### Der Trödelmarkt

2017 fand Ende September bis Anfang Oktober letztmalig vor dem Umzug in die neue Halle der große Trödelmarkt in und an unserer Halle an der Beckumer Straße in Warendorf statt, bei dem die im Laufe des Jahres gesammelten Trödelsachspenden, (Antikes, Kleinmöbel, Bücher, Porzellan, Haushaltsgegenstände, Bilder, Schallplatten

# Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.



*Gespendeter Trödel wartet auf Käufer*

und CDs, Spiele, Glas, Elektroartikel und vieles mehr) verkauft werden. 2017 kamen dadurch 33.787,87 Euro zusammen, die den Projekten zufließen konnten.

## Aktionen Dritter

Hinzu kommen Spendenaktionen und Spendensammlungen von Gruppen, Vereinen, Kirchengemeinden, Firmen, Behörden und Privatpersonen, deren Erlös unserem Verein zur Verfügung gestellt wird.

## Mitgliedsbeiträge

Jedes Mitglied zahlt einen von ihm selbst festgelegten Jahresbeitrag. Durch die steuerliche Anerkennung als mildtätigen Zwecken dienend kann dieser Beitrag wie eine Spende steuermindernd geltend gemacht werden.

## Bußgelder

In bestimmten Fällen ist es der Justiz möglich, Ermittlungs- und Strafverfahren gegen Zahlung einer Geldauflage einzustellen.

Diese werden dann gemeinnützigen Organisationen zugesprochen. Auch wir haben von zahlreichen Gerichten und Staatsanwaltschaften diese Unterstützung erfahren. Im Jahr 2017 kamen hierdurch 8.830,00 Euro zusammen.

## Kapitalerträge

Liquidität, die nicht sofort verwendet werden soll, wird fristgerecht und ohne Risiken einzugehen bei der Sparkasse Münsterland – Ost angelegt. Beim derzeitigen Zinsniveau ist der Ertrag hieraus sehr gering.

## Sachspenden

Viele Projekte benötigen zusätzlich Hilfe in Form von Sachspenden (Kleidung, Haushaltsgeräte, Kleinmöbel, Elektrogeräte, Spiel- u. Beschäftigungsmaterial). Die Aktion Kleiner Prinz sammelt diese Sachspenden, prüft Zustand und Qualität und leitet sie sorgfältig verpackt bedarfsgerecht an Projektpartner weiter. Im Jahr 2017 wurden 16 Transporte, davon 12 nach Rumänien und 4 nach Bosnien, auf die Reise geschickt.



*Sachspenden warten auf den LKW*

## Die finanzielle Lage des Vereins

Die finanzielle Lage unseres Vereins ist auch für das Jahr 2017 als grundsollide zu bezeichnen, die Zahlungsfähigkeit war im ganzen Jahr jederzeit voll gewährleistet,

# Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.



überschüssige Liquidität wurde zinsbringend und fristgerecht angelegt. Verbindlichkeiten, die aus Finanzierungszusagen gegenüber unseren Projekten bestehen, wurden in entsprechender Höhe zurückgestellt und können nur für diese Aufgaben ausgegeben werden. Für den Neubau der Kommissionierungs- und Lagerhalle bestehen ausreichende zweckgebundene und freie Rücklagen. Ein Risiko bei der Anlage von Liquidität ist nicht erkennbar. Alle für uns relevanten steuerlichen Vorschriften wurden beachtet.

*Hinweis: Weitere Angaben in unserem auf der Homepage veröffentlichten Jahresabschluss 2017*

## Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Werbung um Zuwendungen und neue Mitgliedschaften ist zurückhaltend, ehrlich und der Wahrheit verpflichtet, respektvoll und menschenwürdig. Durch Flyer, Chronik, Plakate, Homepage und Berichte in allen Medien versuchen wir die Aufmerksamkeit der Bevölkerung auf unsere Arbeit zu lenken. Bei der Auswahl von Bildern vermeiden wir eine unnötige Zurschaustellung von Kindern und deren Eltern im Elend, versuchen jedoch, den Tatsachen entsprechend zu berichten. Für uns hat jeder Mensch seine Würde.

## III Unsere Projekte

Auf der Webseite sind alle Projekte und Programme detailliert aufgeführt und beschrieben. Im Anhang zu diesem Jahresbericht wird das finanzielle Engagement des Vereins in den verschiedenen Projekten detailliert ausgewiesen. Schwerpunkte der Nothilfeprojekte sind Akuthilfen wie Nahrung und Kleidung, Wiederaufbau von Schulen,

Waisenhäusern, Unterkünften und Krankenhäusern sowie Bildung

## Fördergrundsätze

Bei der Auswahl der Fördermaßnahmen sind folgende Kriterien vorrangig: landeskundige, sachverständige und zuverlässige Partner vor Ort, Akuthilfe, Nachhaltigkeit, Transparenz.

Eine Förderung von Einzelfällen ist nicht vorgesehen und gemäß Vorstandsbeschluss ausgeschlossen.

**Folgende Grundsätze verfolgt die Aktion Kleiner Prinz bei Projektcontrolling und -begleitung:**

### Auswahl der Partnerorganisation

Bei der Durchführung von Projekten arbeitet die Aktion Kleiner Prinz mit Partnerorganisationen zusammen. Um Projektrisiken zu minimieren, erfolgt die Auswahl in der Regel nach folgenden Kriterien:

Sie engagiert sich nachweislich seit Jahren erfolgreich für Kinder in Not. Ein verantwortlicher Vertreter der Partnerorganisation ist der Aktion Kleiner Prinz persönlich bekannt.

### Projektantrag, Projektbeschreibung und Projektvertrag

Die Partnerorganisation muss zur Förderung eines Projektes einen Projektantrag und eine Projektbeschreibung mit Angaben zu den Zielen und Zielgruppen sowie zu den Kosten und Risiken vorlegen. Projektantrag und Projektbeschreibung werden im Vorstand der Aktion Kleiner Prinz geprüft und entschieden. Grundlage der Zusammenarbeit mit der Partnerorganisation ist eine Finanzierungsvereinbarung. In diesem Vertrag werden Rechte und Pflichten der Vertragsparteien geregelt. Projektantrag und Projektbeschreibung sind Bestandteil der Finanzierungsvereinbarung. Werden Projekte über mehrere Jahre gefördert, verpflichtet

# Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.



sich die Partnerorganisation zu Beginn eines jeden Jahres, eine Jahresplanung vorzulegen, mit Zielen, Messgrößen, Vorgaben und Aktivitäten sowie einem Budget.

## Projektüberwachung

Die Partnerorganisation berichtet bei Investitionsprojekten (z. B. Schulgebäuden) während der Bauphase regelmäßig in geeigneter Form über den Fortschritt des Projektes.

Die Projekte werden, soweit notwendig und vertretbar, regelmäßig besucht. Die Mitarbeiter der Aktion Kleiner Prinz bewerten Fortschritt, Konzeption und Management des Projektes. Sie überprüfen auch Buchhaltung, Finanzmanagement und Rechnungslegung. Über den Besuch wird ein Bericht verfasst. Der Projektverantwortliche eines Projektes, das über mehrere Jahre gefördert wird, legt einen jährlichen Bericht vor. Alle mehrjährigen Projekte, die mit mehr als 30.000 Euro p. a. gefördert werden, legen halbjährlich einen Bericht vor. Die Berichte sollen Auskunft über Aktivitäten, Zielerreichung und Budget geben. Erfolge sollen genauso dargestellt werden wie Schwierigkeiten und Probleme.

Partnerorganisationen, deren Projekte weitgehend allein von der Aktion Kleiner Prinz gefördert werden, legen einen Jahresabschluss vor, der ggf. von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft und testiert ist.

Bei einmaligen Projektförderungen, wie Anschaffungen oder Bauprojekten, werden Kostenaufstellungen der tatsächlich angefallenen Kosten (i.d.R. mit Rechnungskopien) vorgelegt.

Der Vorstand prüft die Wirkungserfolge der vom Verein geförderten Projekte sehr genau. Alle Projektberichte, alle fotografischen Dokumentationen, alle Besuchsberichte und schriftlichen Dokumentationen werden dem Vorstand zur Kenntnis gebracht und zur Entscheidung über Projektfortsetzung, Pro-

jekterweiterung oder Projekteinstellung vorgelegt.

## Die Hilfsprojekte im Einzelnen:

*Hinweis: Auf unsere Homepage finden Sie weiterführende Informationen zu allen Projekten.*

### Afghanistan:

Die Menschen im Norden werden regelmäßig mit Kleidung und Medikamenten versorgt.

### Bosnien-Herzegowina:

Finanzielle Hilfe fördert die vielfältige Entwicklung bedürftiger und behinderter Kinder. Kindern aus sozial schwachen Familien, unter anderem Roma-Kindern, ermöglichen wir den Besuch einer Schule sowie eine dort täglich ausgegebene Mahlzeit. Bosnien erhielt außerdem einen Hilfstransport mit Bekleidung und Hausrat.

### Youth-Center Ljubija

Der ehemals von der Aktion Kleiner Prinz unterstützte Kindergarten in Ljubija, einem heruntergekommenen Stadtteil von Prijedor, ist in ein Jugendzentrum umgebaut worden. Dort werden etwa 50 Kinder (zwischen 5 und 12 Jahren) und 20 Jugendliche psychosozial betreut. Es werden, neben der Betreuung der Schulaufgaben und gezielter Nachhilfe, Aktivitäten wie Sprach-, Mal-, Kunst-, Tanz- oder ähnliche Kurse durchgeführt, die die Kinder aus ihren schwierigen Familienverhältnissen zeitweilig herausholen und ihre negativen Verhaltensmuster durchbrechen. Schwerpunkt der Finanzierung sind die Personalkosten für Sozialarbeiter und sonstige Betreuer. Wir planen zunächst mit einem Zeitraum von 5 Jahren. Eine direkte Zusammenarbeit mit gewerbli-

# Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.



chen Dienstleistern oder Unternehmen findet nicht statt.

## **DR Kongo:**

Seit vielen Jahren beteiligen wir uns am Unterhalt des Bethesda-Krankenhauses in Goma, das 2010 durch eine Kinderstation erweitert wurde. In Kimbulu und Bandundu konnten eine Grund- und eine weiterführende Schule mit unseren Zuschüssen errichtet werden. Das Projekt in Bandundu wird laufend durch Werkstätten für die Berufsausbildung Jugendlicher (Schreinerei, Näherei, Bäckerei usw.) ergänzt.

## **Uganda:**

In Nyabuteba, einem Ort in der Nähe des Lake George, unterstützen wir eine Schule mit dem Bau von Klassenräumen, Lehrerwohnungen, sanitären Anlagen und mit Schulgeld für die mittellosen Kinder. Boarding Houses für Jungen und Mädchen sollen einen langen und oft gefährlichen Schulweg überflüssig machen.

## **Indien:**

Seit dem Tsunami 2004 finanzieren wir Lebensunterhalt, medizinische Versorgung und Ausbildung von 22 Kindern in dem von uns errichteten Waisenhaus.

## **Namibia:**

In Swakopmund fördern wir die Arbeit in Kindergärten und den Bau einer Einrichtung für behinderte Kinder.

## **Rumänien:**

Für die Arbeit der Caritas Satu Mare leisteten wir mit 12 Hilfstransporten einen wichtigen Beitrag. Im Rehabilitationszentrum St. Josef werden mit unserer finanziellen Hilfe behinderte Kinder behandelt. Nach dem Motto „Ich schenk' dir meinen Stern“ verschicken wir jedes Jahr viele tausend Weihnachtspäckchen, die an bedürftige Kinder verteilt werden

## **Philippinen:**

Auf Cebu finanzierten wir einen Kinderhort, um die Mütter, deren außerhäusliche Arbeit zur Sicherung des Familieneinkommens dringend benötigt wird, von der Kinderbetreuung zu entlasten. Gleichzeitig schafften wir für die im Hort angestellten Frauen ein Einkommen.

## **Warendorf:**

Eine von uns für diese Arbeit bezahlte Krankenschwester des Vereins „Bunter Kreis“ betreut Familien, die durch die Geburt eines „Frühchens“ oder durch die schwere Erkrankung eines Kindes akuter Hilfe bedürfen. Bei Bedarf unterstützen wir Kinderprojekte verschiedener Warendorfer Organisationen, zum Beispiel der Caritas und des Frauenhauses.

## **Flüchtlingshilfe:**

Zusammen mit der Barada-Syrienhilfe finanzierten wir eine Lieferung von Babynahrung in die Gegend von Idlib, wo sich viele Flüchtlinge aufhalten.

## **Projektbesuche**

In 2017 wurden die Projekte im Kongo, Bosnien und auf den Philippinen sowie beim Bunten Kreis besucht und die Wirkung der von uns eingesetzten Sach- und Geldmittel auf die Projektfortschritte wurde in Augenschein genommen. Über jeden Besuch wurde ein ausführlicher Bericht verfasst.

## **Maßnahmen gegen Kindesmissbrauch**

Durch kindgerechte, sensible und einfühlsame Befragung der Kinder bei Projektbesuchen wird auf Anzeichen von Kindesmissbrauch geachtet. Durch Gespräche und Interviews wird die Erfahrung der Kinder abgefragt und in die Projektbeurteilung einbezogen. Bei gesundheitlichen Untersuchungen durch Ärzte wird ebenfalls sehr

# Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.



genau auf Anzeichen von Kindesmissbrauch geachtet.

## Maßnahmen gegen Korruption

Durch die Auswahl von Projekten und Projektpartnern wird das Auftreten von Korruption minimiert. Abrechnungen und Verwendungsnachweise werden intensiv auch auf die korrekte Mittelverwendung geprüft. Bei Bauprojekten werden fotografische Dokumentationen angefordert. Alle Unterlagen und Angaben werden ebenfalls auf ihre Plausibilität untersucht.

## Die Weihnachtspäckchenaktion

Unter dem Motto „Ich schenk´ dir meinen Stern“ führte die Aktion Kleiner Prinz erstmals zu Weihnachten 1996 eine Päckchenaktion für bedürftige Kinder in den Krisengebieten Osteuropas (Bosnien, Kroatien, Kosovo) durch, die zur alljährlichen Tradition geworden ist. Inzwischen gehen die Weihnachtsgaben in das noch immer bitter



*Kinder bringen ihre Geschenke*

arme Rumänien. Für die dort lebenden Kinder sind die Sendungen oft die einzigen Weihnachtsgeschenke. Im Jahr 2017 beteiligten sich rund 170 Kindergärten, Kindertagesstätten und Schulen und auch Einzelpersonen an der Aktion. Sie kamen aus dem Kreis Warendorf, dem weiteren Umkreis (Münster, Hamm, Ibbenbüren, Drolshagen, Anröchte u.v.a.), ja vereinzelt sogar aus Hamburg, Berlin und Süddeutschland. 2017 konnten 8.000 Päckchen verschickt werden.



## Das Bauprojekt



*Zu wenig Platz machte die Arbeit schwierig*

Da aufgrund vermehrt angelieferter Sachspenden unsere Halle am der Beckumer Straße in Warendorf immer enger wurde und Helferinnen und Helfer kaum mehr effizient arbeiten konnten, hatten wir den Entschluss gefasst, eine neue, größere Halle zu bauen und deshalb im Jahr 2016 bereits ein geeignetes Grundstück von der Stadt Warendorf gekauft. Die neue Halle sollte



# Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.



eine Größe und Infrastruktur erhalten, die optimal für unsere Anforderungen wäre, aber auch gute Möglichkeiten für eine Dritt-nutzung bieten. Die Bauausführung sollte von einer werterhaltenden Qualität sein und die Betriebskosten niedrig halten. Dabei sollten die Herstellungskosten den Betrag von 600.000,00 Euro möglichst nicht überschreiten.

Schnell zeigte sich, dass nicht alle Ausstattungswünsche bezahlbar waren. In vielen Planungssitzungen wurde aber ein Konzept entwickelt, das den aktuellen Anforderungen möglichst gut entsprach. Nach der Grundsteinlegung ging es unter großer Anteilnahme der Bevölkerung schnell voran, die bauausführenden Firmen unterstützten uns nicht nur mit guter handwerklicher Arbeit, sondern auch mit besonders günstigen Preisen für die jeweiligen Gewerke. Zahlreiche Sachspenden ermöglichten und ergänzten die Einrichtung. Der Bauzeitenplan konnte eingehalten werden, so dass zum Ende des Jahres 2017 der Umzug in die neue Halle mit eigenen Kräften stattfinden konnte. Die geplanten Herstellungskosten konnten fast eingehalten werden. Zur Finanzierung wurden wir großzügig von Spendern unterstützt, die seit Jahren aufgebaute zweckgebundene Ansparrücklage „Hallenbau“ sowie der Verkaufserlös für unsere alte Halle bildeten den Grundstein der Finanzierung. Eine Entnahme aus der freien Rücklage und aus dem Einnahmeüberschuss des laufenden Jahres rundeten den Finanzbedarf ab.



*Schnell wächst die neue HHalle*

Die Außenanlagen wurden in Eigenleistung erstellt. Das ganze Objekt macht einen tollen Eindruck und fügt sich gut in die umgebende Bebauung ein. Zu den Nachbarn bestehen gute Kontakte. Gern sind Gäste und Besucher gesehen. Unsere Erwartungen, dass die Arbeitsabläufe sich in der größeren Halle wesentlich effizienter gestalten würden, haben sich voll erfüllt.

## IV Wir werden geprüft

### Kassenprüfung

Am 4. März 2018 haben zwei Vereinsmitglieder die Rechnungslegung für das Jahr 2017 eingehend geprüft. In ihrem Bericht an die Mitgliederversammlung kommen sie zu dem Ergebnis, dass die Rechnungslegung in Ordnung ist. Der Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers über das Jahr 2017 mit dem uneingeschränkten Prüfungsvermerk wurde von der Mitgliederversammlung zur Kenntnis genommen. Aufgrund des Tätigkeitsberichtes der Vorsitzenden, des Kassenberichtes, des Kassenprüfungsberichtes, des Prüfungsberichtes des Wirtschaftsprüfers und der Aussprache über diese Berichte hat die Mitgliederversammlung am 5. Juni 2018 entschieden, dem Vorstand für dessen Arbeit im Jahr 2017 Entlastung zu erteilen. Zusätzlich wird der Jahresabschluss 2017 auf unserer Homepage veröffentlicht

### Prüfung durch den vereidigten Wirtschaftsprüfer

Auf freiwilliger Basis lassen wir unsere Rechnungslegung durch die vereidigten Buchprüfer der Steuer- und Unternehmensberatungsgesellschaft KomTax aus Waren-

# Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.



dorf prüfen. Über die Prüfung unseres Jahresabschlusses wird ein umfangreicher Prüfungsbericht verfasst und dem Vorstand zur Kenntnis gegeben. Für den Jahresabschluss 2017 hat uns der Wirtschaftsprüfer im Jahr 2018 den uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt.

## Prüfung durch das Finanzamt Warendorf

Die Finanzbehörde prüft, ob die tatsächlich geleistete Arbeit auch mit den, vom Finanzamt Warendorf als mildtätigen Zwecken dienend anerkannten, satzungsgemäßen Zielen und den Vorschriften der Abgabenordnung übereinstimmt. Auch die zeitnahe Mittelverwendung ist Gegenstand dieser Prüfung. Ist das Ergebnis positiv, erteilt das Finanzamt einen Freistellungsbescheid von der Körperschaftsteuer. Seit Gründung des Vereins wurde uns jährlich ein solcher Freistellungsbescheid erteilt. Der jüngste Bescheid datiert vom 9. September 2016 für das Jahr 2015.

## Prüfung durch das Deutsche Institut für soziale Fragen (DZI)

Das DZI prüft auf Antrag spendensammelnde Organisationen. Dazu hat es Leitlinien und sieben Spenden-Siegel-Standards festgelegt, in denen zahlreiche Anforderungen an die Qualität der Arbeit der Organisationen festgelegt sind. Das Siegel erhalten nur Organisationen, die den strengen Kriterien der Spendensiegel-Standards des DZI genügen. Die Aktion Kleiner Prinz hat auch in 2018 das DZI-Spendensiegel erhalten. Das DZI bestätigt in seinem Prüfungsbericht, dass die Aktion Kleiner Prinz alle Spenden-Siegel-Standards erfüllt. Zudem bestätigt uns das DZI, dass unsere Werbe- und Verwaltungskosten niedrig sind (2,0 % der maßgebenden Ausgaben in 2016). Die im Prüfungsbericht formulierten Anregungen, Hinweise und Wünsche sind für den

Vorstand eine wertvolle Hilfe bei der weiteren Führung des Vereins.



# Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.



## Impressum:

Herausgeber: Aktion Kleiner Prinz

Internationale Hilfe für Kinder in Not e.V.

Am Hartsteinwerk 5

48231 Warendorf

Fon: 02581/78 47 47

Email: [buero@aktion-kleiner-prinz.de](mailto:buero@aktion-kleiner-prinz.de)

Homepage: [www.aktion-kleiner-prinz.de](http://www.aktion-kleiner-prinz.de)

Redaktion: Ricarda Reker-Nass

Dr. Michael Quinckhardt

Helmut Westekemper

V.i.S.d.P.: Ricarda Reker-Nass

Bilder: Archiv Aktion Kleiner Prinz

Druck: Aktion Kleiner Prinz

## Anhang

### Jahresabschluss 2017